

Episode I: Lorbos Sklaventransporte

9:00 Uhr – Slabth' CorelliSpace Gymsnor-3 Light Freighter namens "CorelliStar" landet auf Schika'Gower Raumhafen. An Bord befinden sich 20 Sklavinnen für Lorbo. (4 Twi'Lek, von ihren Familien verkauft, 1 Rodinianerin, 12 Menschen (von einem entfernten und armen Planeten namens „Kayara“ und 3 Sullustanerinnen, die von Gelgelar stammen und die ein Sklavenhändler dort zur Rache für verweigerte Landeerlaubnis gefangen hat.)

Haben die Charaktere einen Informanten in der Raumhafenverwaltung informiert er sie.

10:00 Uhr – Der Zoll macht die übliche „Inspektion“ und findet wie gewohnt 500 Credits.

Haben die Charaktere einen Beobachter am Raumhafen aufgestellt oder befinden sich selbst dort, erfahren sie nun von der Ankunft des Schiffes

10:30 Uhr – Slabth verlässt das Schiff, verriegelt es und sichert die Landebucht. In der Raumhafenhalle benutzt er ein öffentliches Terminal, um über einen Scheinanruf (Möchte Wäsche bei einer Wäscherei abholen) Lorbo zu informieren. Anschließend trinkt er im Diner einen Kaffa und geht dann wieder zum Schiff.

11:00 Uhr – Lorbo verlässt in einer gepanzerten Limousine sein Anwesen, zwei weitere Speeder begleiten ihn. Er fährt zum Raumhafen-Parkplatz und betritt diesen mit 8 Leibwächtern. Drei weitere bleiben bei den Wagen.

11:30 Uhr – Lorbo betritt die Landebucht, jeder Eingang wird von zwei Wachen geschützt. Er begutachtet die Ware, beschließt, vier Sklavinnen für das Hafenviertel zu verwenden und eine zu seinem Anwesen mitzunehmen. Die restlichen 15 werden in seiner Näherei arbeiten.

12:00 Uhr – Lorbos Trupp abzüglich zweier Leibwächter, die den Abtransport überwachen, verlässt den Raumhafen wieder über den Zollausgang. Sie haben eine junge Rodinianerin bei sich (Roldora ,16 Jahre alt, reißte mit ihrem Vater und Bruder zu einer Großwildjagd. Gerieten in einen Hinterhalt von Sklavenhändlern, wurden betäubt. Vater erschien wertlos und wurde getötet. Die Geschwister wurden zu einem ihnen unbekannten Planeten mit Wald und Sumpf (es roch nach ...) gebracht. Dort steht eine große technische Anlage an einem Bach, mit Tanks und einer Landestelle für Großraumfrachter. Ihr Bruder wurde dort von ihr getrennt und zur Arbeit gezwungen, sie wurde mit 19 weiteren Sklavinnen in das Raumschiff gesteckt. Sie schwört, Lorbo zu töten.)

12:30 Uhr – Lorbos Konvoi kommt in seiner Villa an.

13:30 Uhr – ein Speeder mit getöten Scheiben fährt in die unterirdischen Zufahrt zum Raumhafen und holt in Slabth' Landebucht die vier Sklavinnen ab.

14:00 Uhr – Ein Lieferwagen einer Wäscherei holt die 15 anderen.

14:30 Uhr – Slabth hat in der Zwischenzeit das Schiff gewartet und aufgefüllt. Er gönnt sich nun bis zum nächsten Morgen einen freien Tag. Er nimmt ein Taxi ins Gewerbegebiet, wo er in einem Hinterhof einen Buchmacher besucht. Dieser wettet mit ihm 1 zu (wie viele hatten wir diesmal?) 20 auf einen Würfelwurf. Slabth Einsatz von 200 Credits macht sich schnell bezahlt (= der Lohn)

Anschließend verbringt Slabth den Tag im Raumhafenviertel. Er übernachtet in einer Raumfahrerunterkunft am Raumhafen.